

BITTE
FREIMACHEN!

Evangelische Frauen in Deutschland e.V. (EFiD)
Berliner Allee 9 – 11
30175 Hannover

ORGANISATION

TERMIN

21. November 2013, 10.30–17.00 Uhr

TAGUNGsort

Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Archivstraße 3, 30169 Hannover, TEL +49(0)511-1241-425

KOSTEN

48,- Euro, ermäßigt 38,- Euro (inkl. Mittagessen und Getränke)

ANMELDUNG

per Post, Fax oder Email bis 07. November 2013.
Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.
Mit Begleichung der Rechnung wird die Anmeldung verbindlich.

LEITUNG

Dr. Eske Wollrad, Ev. Frauen in Deutschland e.V.,
Berliner Allee 9–11, 30175 Hannover
TEL +49(0)511-89768-100
E-MAIL info@evangelischefrauen-deutschland.de
WEB www.evangelischefrauen-deutschland.de

ANFAHRT

Zehn Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof (Ausgang City)
oder fahren Sie mit den Stadtbahnlinien 3, 7 oder 9
vom Hauptbahnhof drei Stationen Richtung Wettbergen oder
Empelde bis „Waterloo“.

DIESE VERANSTALTUNG WIRD GEFÖRDERT VON



**HANNS-LILJE-
STIFTUNG**



EFiD
Evangelische Frauen
in Deutschland e.V.



Frauenwerk
im HKD der Ev.-luth.
LK Hannovers

STUDENTAG

ORGANTRANSPLANTATION ETHISCHE DIMENSIONEN IN DER KONTROVERSE

21. NOVEMBER 2013
HANNOVER



EFiD
Evangelische Frauen
in Deutschland e.V.

ORGANTRANSPLANTATION ETHISCHE DIMENSIONEN IN DER KONTROVERSE

Angesichts der anhaltenden Diskussion zur Organtransplantation wird immer deutlicher, dass sich das Thema nicht auf ein medizinisches Problem reduzieren lässt.

Vielmehr ist es notwendig, die Realität der Organtransplantation aus verschiedenen ethischen Perspektiven zu beleuchten und dabei die Genderperspektive mit einzubeziehen.

Im Mittelpunkt des Studientags steht dabei der interdisziplinäre Dialog zu zentralen Aspekten des Themas.

Vorrangig soll die Organtransplantation als grundlegendes und facettenreiches ethisch-gesellschaftliches Problem sichtbar werden.

Der Studientag bietet das, was das Transplantationsgesetz vorschreibt: fachlich fundierte Informationen, die eine ergebnisoffene Auseinandersetzung unterstützen.

Ziel ist es, dass die Teilnehmer_innen sich differenziert in den gesellschaftlichen Diskurs zur Organtransplantation einbringen und, auf der Grundlage biblischer und christlich-ethischer Werte, in verantworteter Abwägung fundiert argumentieren können.

**DONNERSTAG, 21. NOVEMBER 2013, 10.30–17.00 UHR
HAUS KIRCHLICHER DIENSTE, HANNOVER**

Der Studientag findet in Kooperation mit dem Frauenwerk im Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers statt.



PROGRAMM

- 10:30 ANKOMMEN | STEHKAFFEE**
- 11:00 BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG IN DAS THEMA**
- 11:20 WANN IST EIN MENSCH TOT?
DAS HIRNTODKONZEPT IN DER KONTROVERSE**
Dr. Undine Samuel,
Geschäftsführende Ärztin der DSO-Region Mitte
Prof. Dr. Alexandra Manzei,
Philosophisch-theologische Hochschule Vallendar
- 12:20 AN DEN GRENZEN VON FREMD- UND
SELBSTBESTIMMUNG
WER DARF WANN ÜBER WAS VERFÜGEN IN
DER PRAXIS DER ORGANTRANSPLANTATION?**
Birgit Bender, Bündnis 90/Die Grünen
N.N., Staatssekretariat des Bundesministeriums
für Gesundheit
- 13:20 MITTAGSPAUSE**
- 14:20 DIE MORAL DER NÄCHSTENLIEBE
THEOLOGISCHE ANTHROPOLOGIE IN
DER AUSEINANDERSETZUNG MIT DER
ORGANTRANSPLANTATION**
Prof. Dr. Ulrich Eibach,
Bonn
Dr. Ruth Poser,
Philipps-Universität Marburg
- 15:20 HABEN ORGANE EIN GESCHLECHT?
GENDER UND MEDIZINETHIK
IN DER ORGANTRANSPLANTATION**
Prof. Dr. Vera Regitz-Zagrosek,
Charité – Universitätsmedizin Berlin
- 15:40 HABEN SIE IHR HERZ SCHON VERSCHENKT?
ETHISCHE FRAGEN DER MEDIALISIERUNG UND
SPRACHPRAXIS IN DER ORGANTRANSPLANTATION**
Prof. Dr. Petra Grimm,
Hochschule der Medien Stuttgart
- 16:00 PODIUMSDISKUSSION MIT ALLEN REFERENT_INNEN**
- 17:00 ENDE DER VERANSTALTUNG**

ANMELDUNG PER FAX 0511-8 97 68199

**ORGANTRANSPLANTATION
ETHISCHE DIMENSIONEN IN DER KONTROVERSE**
Donnerstag, 21. November 2013, 10.30 – 17.00 Uhr
Haus kirchlicher Dienste, Hannover

ANMELDESCHLUSS: 7. NOVEMBER 2013

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon, Fax

.....
E-Mail

.....
ggf.: entsendende Organisation

Folgende Unterstützung wird benötigt:

.....
Datum, Unterschrift

Evangelische Frauen in Deutschland e.V. (EFiD)
Berliner Allee 9 – 11, 30175 Hannover
TEL +49(0)511-89768100, Fax +49(0)511-89768199
E-MAIL info@evangelischefrauen-deutschland.de